

GreenTech Days meet Future of Building 2024

Am 16. und 17. März 2024 gingen in der WKÖ die GreenTech Days meet Future of Building 2024 erfolgreich über die Bühne. Wie wichtig GreenTech und innovativer Bau für die österreichische Wirtschaft sind, zeigte sich am regen Interesse der Teilnehmer:innen. Über 1.200 Teilnehmer:innen aus fast 80 Ländern nutzten die Gelegenheit, den spannenden Vorträgen zu lauschen und sich auch bei den B2B-Gesprächen zu vernetzen. Willkommensworte gab es von WKÖ-Generalsekretär-Stellvertreterin Mariana Kühnel, Astrid Fixl-Pummer und Elisabeth Weissenböck vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft.

Die Keynote-Speaker Andrea Kraj (CORE Renewable Energy Inc), Hanna Salameh (Hanna Salameh Design) und Adrian Staufer (Belimo Automation AG) füllten den Vortragssaal mit Themen wie Smart Cities, Circular Economy, Energieeffizienz Passivhaus-Architektur. Auch WKÖ-Umwelt-Energie-Politik-Abteilungsleiter Jürgen



Foto: WKÖ / Marko Kovic (2)

Reges Interesse bei den B2B Gesprächen

Streitner war auf der Bühne mit den Themen Umwelttechnik und EU-Gesetzgebung zur Gebäudeeffizienz präsent. Neben den zahlreichen spannenden Vorträgen vernetzten sich die Teilnehmenden bei fast 1.800 B2B-Gesprächen, die von Enterprise Europe Network Austria (EEN) organisiert wurden, garniert mit österreichischen Ausstellern und ihren innovativen und nachhaltigen Produkten. Rund 150 internationale Teilnehmende nahmen in Form von Incoming Missions, die von den jeweiligen ACs organisiert wurden, vor Ort am Event teil. Beim Abendempfang im Julius-Raab-Saal wurde der Austrian Green Planet Building Award 2024 (AGPB) an die Preisträger verliehen. Der AGPB prämiert das weltweit angewandte Know-how österreichischer Unternehmen: So geht nachhaltig Bauen „Made in Austria“. Das erste mit dem AGPB Award 2024 ausgezeichnete Gebäude ist das „Wood‘Art“ in Toulouse, Frankreich. Am zweiten Veranstaltungstag waren viele spannende Exkursionen und Firmenbesuche am Programm: unter anderem ein Besuch bei Saubermacher, bei der STRABAG AG, bei einer Agriphotovoltaikanlage der Wien Energie und vieles mehr. ●

Infos: YouTube-Aufzeichnung ([Link](#)), Fotos ([Link](#)), Agenda & Präsentationen ([Link](#)).



Mag. Konrad Eckl (WKÖ Außenwirtschaft)
konrad.eckl@wko.at

Impressum ÖKO+ publiziert auf www.wko.at/oekoplus

Medieninhaber und Verleger: Service-GmbH der Wirtschaftskammer Österreich
Herausgeber: Dr. Harald Mahrer, Karlheinz Kopf, Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel.: +43 (0)5 90 900-0, www.wko.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik | **Abteilungsleitung:** Mag. Jürgen Streitner | **Redaktion:** Mag. Axel Steinsberg MSc & Sabine Klika
Produktion: WKÖ Data & Media Center | **Art Direction:** Alice Gutleederer
Um eine leichtere Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wurde auf eine durchgängig geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet.
Offenlegung laut Mediengesetz: <https://www.wko.at/offenlegung-oesterreich>

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe und vorheriger Rücksprache. Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Beiträge in dieser Publikation sind Fehler nicht auszuschließen und die Richtigkeit des Inhalts ist daher ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages oder der Autorinnen und Autoren ist ausgeschlossen. Stellungnahmen bzw. Meinungen in Beiträgen geben nicht notwendig Meinung und Ansicht der WKÖ wieder.